

1. Elternbrief im Schuljahr 2017/2018

September 2017

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

für das neue Schuljahr 2017/2018 wünschen wir Ihnen und allen Schülerinnen und Schülern im Namen der Schulleitung, des Lehrerkollegiums und der Verwaltung unserer Schule alles Gute und einen erfolgreichen Start. Ganz besonders begrüßen wir unsere 74 neuen Fünftklässler sowie die ca. 20 Schülerinnen und Schüler, die durch Umzüge, Schulwechsel usw. neu an unsere Schule gekommen sind.

Wie in jedem Jahr wollen wir Sie über Veränderungen an der Schule und einige Regelungen informieren, die es allen Mitgliedern der Schulfamilie ermöglichen sollen, in positiver Atmosphäre mit Freude zu lernen und erfolgreich voranzukommen. Bitte nehmen Sie sich Zeit, diesen Brief durchzulesen, mit Ihrem Kind zu besprechen und bewahren Sie ihn auf.

1. Personelle Veränderungen

Mit Wirkung vom 1. August 2017 wurde Frau Viktoria Lang vom Bayerischen Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst mit den Aufgaben der Zweiten Realschulkonrektorin an unserer Schule betraut. Die gesamte Schulgemeinschaft wünscht Frau Lang viel Spaß und Erfolg in ihrem neuen Aufgabenfeld. Mit der Wiederbesetzung dieser Stelle nach einer Wartezeit von 3 Jahren ist die Schulleitung somit wieder komplett.

Frau Tina Kästner, Frau Stefanie Schön und Frau Regina Vates kommen aus ihren Elternzeiten zurück. Neu an unsere Schule kommen Herr StR(RS) **Sascha Eckert** (D/EvR), Frau LAV **Carina König** (M/IT/Sw), Frau StRefin **Yvonne Rudolf** (F/Geo/G), Frau StRefin **Johanna Römisch** (M/KR), Frau StRefin **Veronika Schmid** (M/KR) und Herr StRef **Simon Weisheit** (BwR/WR/Sm).

Wir begrüßen die neuen Kolleginnen und Kollegen sehr herzlich und wünschen ihnen ein gutes Eingewöhnen und viel Freude am Unterrichten zum Wohle unserer Schülerinnen und Schüler!

In unserem Studienseminar begannen 5 Studienreferendarinnen ihre berufliche Laufbahn:

Böhnke, Kim	D/F	Hilz, Melanie	E/F	Kohlhammer, Sabine	D/F
Kreupl, Sarah	E/F	Milosic, Julia	D/F		

Sie werden das gesamte Schuljahr 2017/18 an der Seminarschule Wunsiedel ausgebildet. Im 2. Halbjahr werden die Studienreferendare für zusammenhängenden Unterricht in ihren Prüfungsfächern eingesetzt.

Frau Erhardt (Französisch und Pädagogik), Frau Grünler (Deutsch), Frau Schnabel (Englisch), Herr Schmitt (Psychologie), Frau Lang (Grundfragen der staatsbürgerlichen Bildung) und Herr Meier (Schulrecht/Schulkunde) werden die neuen Kolleginnen und Kollegen als Seminarlehrkräfte begleiten. Wir freuen uns über unsere neuen Studienreferendarinnen und hoffen, dass es ihnen an unserer Schule und im schönen Fichtelgebirge gefallen wird.

2. Schülersituation

Zu Beginn dieses Schuljahres besuchen 300 Schülerinnen und 298 Schüler unsere Schule in

drei	5. Klassen mit	74 Schüler/innen, durchschnittlich	24,7 Schüler/innen,
vier	6. Klassen mit	96 Schüler/innen, durchschnittlich	24 Schüler/innen,
fünf	7. Klassen mit	117 Schüler/innen, durchschnittlich	23,2 Schüler/innen,
vier	8. Klassen mit	92 Schüler/innen, durchschnittlich	23 Schüler/innen,
vier	9. Klassen mit	111 Schüler/innen, durchschnittlich	27,8 Schüler/innen,
vier	10. Klassen mit	108 Schüler/innen, durchschnittlich	27 Schüler/innen,
also	24 Klassen mit	598 Schüler/innen, durchschnittlich	24,9 Schüler/innen

3. Unterrichtssituation

An der Sigmund-Wann-Realschule wird bereits seit Jahren nach dem sogenannten **Lehrerraumprinzip** unterrichtet. Dabei teilen sich in der Regel zwei Lehrkräfte einen Raum. Das Zimmer des Klassenleiters bzw. der Klassenleiterin ist gleichzeitig das der geführten Klasse und z.B. bei der Klassenstunde zugeordnet. Alle Räume sind mit Computern, Beamern, Projektionskameras und Lautsprecheranlagen bestückt, so dass wir über eine sehr gute Ausstattung im Hause verfügen. Den Lehrkräften bietet sich die Möglichkeit, umfangreichere Vorbereitungen, mediale Aufbauten zu realisieren und einen Fundus an Materialien in den Zimmern zu lagern. Die gebundenen Ganztagesklassen 5c und 5d sind von diesem System ausgenommen und werden in festen Klassenzimmern unterrichtet.

Zur Aufbewahrung von Schul- und Sportsachen können Schließfächer (www.astradirekt.de) angemietet werden, wodurch auch eine Entlastung in Bezug auf das Gewicht der Büchertaschen während des Unterrichts ermöglicht wird.

Im Rahmen des „Leichten Schulranzens“ stehen in vielen Fächern Klassensätze von Schulbüchern für die unteren Klassen in der Schule zur Verfügung, so dass sie nicht von zuhause mitgebracht werden müssen. Aufgrund der Einführung des neuen LehrplanPLUS mit Beginn dieses Schuljahres in der Jahrgangsstufe 5 ist es aus Kostengründen leider noch nicht möglich, überall für einen zweiten Satz Bücher zu sorgen.

In Abordnung von der Jean-Paul-Grundschule Wunsiedel steht uns auch in diesem Jahr Frau **Michaela Liebe** zur Differenzierung sowie zur Intensivierung im Ergänzungsunterricht für die Fächer Deutsch und Mathematik zur Verfügung. Bei Fragen zum Übertritt von der Grundschule an die Realschule findet immer **mittwochs von 07:55 Uhr bis 08:40 Uhr** eine Sprech- und Beratungsstunde für Eltern statt. Um kurze telefonische Vereinbarung wird gebeten.

4. Unterrichtszeiten; Klassenstunde

Stunde	Zeit
1.	07:55 – 08:40 Uhr
2.	08:40 – 09:25 Uhr
Pause	09:25 – 09:40 Uhr
3.	09:40 – 10:25 Uhr
4.	10:25 – 11:10 Uhr
Pause	11:10 – 11:25 Uhr
5.	11:25 – 12:10 Uhr
6.	12:10 – 12:55 Uhr
Beginn des Nachmittagsunterrichts	13:45 Uhr

Aufgrund der vielfältigen Busanbindungen unserer Schülerinnen und Schüler kann der Beginn des Nachmittagsunterrichts in Rücksprache mit den Lehrkräften von der obigen Zeit abweichen.

Wie in den letzten Jahren findet auch in diesem Schuljahr wieder an jedem **Mittwoch** eine Klassenstunde statt. Die Zeit ergibt sich aus der Kürzung der sechs regulären Unterrichtsstunden um jeweils 5 Minuten. Aus schulorganisatorischen Gründen kann es kurzfristig nötig sein, die Klassenstunde entfallen zu lassen. Dann gilt die reguläre Stundenzzeit.

Zeitplan für Mittwoch	
Stunde	Zeit
1.	07:55 – 08:35 Uhr
2.	08:35 – 09:15 Uhr
Pause	09:15 – 09:30 Uhr
3.	09:30 – 10:10 Uhr
4.	10:10 – 10:50 Uhr
Klassenstunde	10:50 – 11:20 Uhr
Pause	11:20 – 11:35 Uhr
5.	11:35 – 12:15 Uhr
6.	12:15 – 12:55 Uhr

5. Wahlunterrichte

Getreu unserem Slogan „...mehr als Schule“ haben wir für das Schuljahr 2017/18 ein umfangreiches und vielfältiges Angebot an Wahlunterrichten zusammengestellt.

Eine detaillierte Übersicht sowie einen Abschnitt zur Anmeldung finden Sie im Anhang dieses Elternbriefes. Bitte beachten Sie, dass die Unterrichte nur eingerichtet werden können, wenn sich genügend Teilnehmer anmelden. Die Teilnahme ist zwar freiwillig, nach Anmeldung jedoch für den gesamten vorgesehenen Zeitraum verbindlich. Nur mit Genehmigung des Schulleiters darf in begründeten Ausnahmefällen der Besuch des Unterrichtes abgebrochen werden.

6. Individuelle Förderung – lernBars / Mentorensystem

Im Rahmen unseres Fördersystems „lernBAR“ stehen von Montag bis Donnerstag Lehrerinnen und Lehrer in den Fächern Mathematik, Englisch sowie Betriebswirtschaftslehre/Rechnungswesen in den lernBARs im Erdgeschoß zur Verfügung, um Ihren Kindern bei Verständnisproblemen zu helfen, sie bei den Hausaufgaben zu unterstützen und bei Bedarf Hilfestellung zu geben. Es ist keine Voranmeldung notwendig.

Nach folgendem Zeitplan sind die lernBARs in diesem Schuljahr besetzt:

			
<i>jeweils 13:15 – 14:30 Uhr</i>			
Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag
Herr Hösl: Mathematik Raum132	Herr Weisheit: BwR Raum 132	Herr Loos: Mathematik Raum 132	Frau Veigl (ab 13:40 Uhr!) Mathematik Raum 132
Frau Meusel: Englisch Raum130	Frau Formato: Englisch Raum130	Herr Gruszka: Englisch Raum130	Herr Richter: Mathematik Raum133

Eingebunden in die „lernBARs“ sind unsere **Mentoren** (Lernhelfer). Diese leistungsstärkeren Schüler unterstützen und betreuen bis zu vier leistungsschwächere Mitschüler, die die gleiche oder eine niedrigere Jahrgangsstufe besuchen. Dadurch haben einerseits die Lehrkräfte die Lerngruppen gezielt im Blick, um beispielsweise etwaigen Störungen vorbeugen zu können und um die Mitarbeit der „Nachhilfeschüler“ gewährleisten zu können. Andererseits können die Mentoren bei zusätzlichem Erklärungsbedarf eine Lehrkraft hinzuziehen.

Bitte ermuntern Sie Ihre Kinder im eigenen Interesse, von diesen Angeboten rege Gebrauch zu machen und sich mit Fragen an die jeweiligen Lehrkräfte zu wenden. Wenn Sie es wünschen, bestätigt Ihnen die anwesende Lehrkraft, wann und wie lange Ihr Kind das Betreuungsangebot wahrgenommen hat.

Sie finden ein detailliertes Schreiben über unser seit vielen Jahren bewährtes **Mentorensystem** im Anhang dieses Elternbriefes.

7. Offene Ganztageschule und Mittagsverpflegung

Da unsere Schule zu den wenigen bayerischen Realschulen gehört, die über ein eigenes Tagesheim verfügt, bieten wir auch in diesem Schuljahr die Offene Ganztageschule an. Die angemeldeten Schülerinnen und Schüler können an bis zu vier Nachmittagen bis 16:00 Uhr in der Schule betreut werden. Nach dem **gemeinsamen Mittagessen** werden die **Hausaufgaben** angefertigt und anschließend steht noch ein Angebot vielfältiger Aktivitäten auf dem Programm. Eine Vernetzung mit unserem Mentorensystem und der Förderung in den „lernBars“ ist ebenfalls möglich. Die

Durchführung erfolgt in Kooperation mit der gfi (Gesellschaft zur Förderung beruflicher und sozialer Integration) Marktredwitz.

Bei unserem **Pausenverkauf** und im Tagesheim haben wir mit der Fa. Männl einen kompetenten Partner im Bereich der Verköstigung. Es werden täglich zwei verschiedene, frisch zubereitete Mittagsgerichte angeboten, davon eines jeweils vegetarisch. **Mittagessensbestellungen** können **täglich bis zur ersten Pause** am Kiosk aufgegeben werden. Zusätzlich kann auch Salat nach Auswahl vorbestellt werden. Der aktuelle Speiseplan für die jeweiligen Wochen ist stets auf der Schulhomepage veröffentlicht.

8. Wichtige Termine

26.09.2017	Jahrgangsstufentest Deutsch (6. Klassen)
27.09.2017	Jahrgangsstufentest Englisch (7. Klassen)
27.09.2017, 19:30 Uhr	Klassenelternabende für alle Klassen
28.09.2017	Jahrgangsstufentest Mathematik (6. Klassen)
22.11.2017	Buß- und Bettag - unterrichtsfrei
01.12.2017	1. Information über das Notenbild, 5. – 8. Klassen
05.12.2017, 16:00 – 19:30 Uhr	1. Allgemeiner Elternsprechtag
14.12.2017, 19:00 Uhr	Weihnachtskonzert (Aula/Tagesheim)
01.02.2018, 19:30 Uhr	Informationsabend „Schule und Beruf“ für die Eltern und Schüler der 9. und 10. Klassen
11.-16.02.2018	Feriensprachkurs in Broadstairs/England
23.02.2018	2. Information über das Notenbild, 5. – 8. Klassen Zwischenzeugnisse, 9. und 10. Klassen
28.02.2018	Ländervergleichstest (VERA 8) Englisch (8. Klassen)
08.03.2018, 19:30 Uhr	Informationsabend zur Wahl der Wahlpflichtfächergruppen und der Talentgruppe (6. Klassen)
17.03.2018	Tag der Offenen Tür
09.-13.04.2018	Skikurs der 7. Klassen im Zillertal
27.04.2018	3. Information über das Notenbild, 5. – 8. Klassen
02.05.2018, 16:00 – 19:30 Uhr	2. Allgemeiner Elternsprechtag
02.07.2018	Wunsiedler Wiesenfest
15.-19.07.2018	Studienfahrten der 10. Klassen

Eltern und Erziehungsberechtigte unserer Schüler der 10. Klassen erhalten rechtzeitig einen gesonderten Terminplan mit allen relevanten Terminen zur Abschlussprüfung 2018.

9. Ferien

Ferientermine im Schuljahr 2017/18 (jeweils erster bzw. letzter Ferientag):

Herbstferien	30.10.2017 bis 03.11.2017	(Schulbeginn: 06.11.2017)
Weihnachtsferien	23.12.2017 bis 05.01.2018	(Schulbeginn: 08.01.2018)
Winterferien	10.02.2018 bis 16.02.2018	(Schulbeginn: 19.02.2018)
Osterferien	24.03.2018 bis 06.04.2018	(Schulbeginn: 09.04.2018)
Pfingstferien	19.05.2018 bis 01.06.2018	(Schulbeginn: 04.06.2018)
Sommerferien	28.07.2018 bis 10.09.2018	(Schulbeginn: 11.09.2018)

10. Feriensprachkurs in England

Wie in den vergangenen Jahren wird es auch in diesem Schuljahr in den Winterferien einen Feriensprachkurs in Broadstairs/England geben. Neben abwechslungsreichen Englischstunden am Vormittag gibt es Nachmittagsausflüge nach Canterbury, einen Ganztagesausflug nach London und viele unterhaltsame Abendveranstaltungen. Die Schüler sind in einer englischen Gastfamilie untergebracht und werden von Lehrkräften der Sigmund-Wann-Realschule begleitet.

Termin: 11. - 16.02.2018

Mindestalter: 12 Jahre (7. Klasse / 3. Englischlernjahr)

Nähere Informationen werden ab Anfang November über die Schulhomepage ersichtlich sein.

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte per E-Mail an: p.sirtl@rswun.de

11. Schulaufgaben

Der folgenden Tabelle können Sie die Anzahl der Schulaufgaben entnehmen, die in den entsprechenden Fächern und Wahlpflichtfächergruppen gefordert werden. Ausnahmen hiervon bilden unsere gebundenen Ganztagesklassen 5C, 6C und 6D. Die Termine können Sie jederzeit auf unserer Homepage aktuell im Schulaufgabenplan einsehen.

Fach	Jahrgangsstufe					
	5	6	7	8	9	10
Deutsch	4*	4*	4*	4**	3***	3
Englisch	4	4	4	4	3	3
Mathematik (Wahlpflichtfächergruppe I)	4	4	4	4	4	3
Mathematik (Wahlpflichtfächergruppe II und III)	4	4	3	3	3	3
Physik (Wahlpflichtfächergruppe I)	-	-	2	2	3	3
Physik (Wahlpflichtfächergruppen II und III)	-	-	-	2	2	2
Betriebswirtschaftslehre/Rechnungswesen (Wpfg II)	-	-	3	3	3	3
Französisch (Wahlpflichtfächergruppe IIIa)	-	-	3	3	3	3
Tschechisch (Wahlpflichtfächergruppe IIIa)	-	-	3	3	3	3
Chemie (Wahlpflichtfächergruppe I)	-	-	-	2	2	2
Chemie (Wahlpflichtfächergruppen II und III)	-	-	-	-	2	2
Werken (Wahlpflichtfächergruppe IIIb)	-	-	3	3	3	3

- *) Durch Beschluss der Lehrerkonferenz kann in den Jahrgangsstufen 5 bis 7 im Fach Deutsch eine Schulaufgabe durch ein bewertetes Projekt ersetzt werden.
- **) In der 8. Jahrgangsstufe ersetzen wir im Fach Deutsch die vierte Schulaufgabe durch eine bewertete „Debatte“.
- ***) In den 9. Klassen wird eine Deutsch-Schulaufgabe durch die Projektpräsentation ersetzt.

Schulaufgaben und Kurzarbeiten werden spätestens eine Woche vorher angekündigt.

12. Klassenelternabende

Am **Mittwoch, dem 27. September 2017**, finden um **19:30 Uhr** die

Klassenelternabende für alle Klassen

statt.

Hierzu laden wir Sie, liebe Eltern und Erziehungsberechtigte, herzlich ein.

Dabei werden Sie von den jeweiligen Klassenleitern in deren Räumen über wesentliche Aspekte des Unterrichtsgeschehens und des Schullebens informiert. Gerne gehen die Klassenleiter dabei auch auf Ihre Fragen und Anregungen ein. Wir würden uns über Ihre rege Teilnahme sehr freuen.

13. Sprechstundenplan

Der aktuelle Sprechstundenplan ist diesem Schreiben beigelegt. Da erfahrungsgemäß der Andrang an den Elternsprechtagen sehr groß ist und mit unserem bewährten System der Voranmeldung der 5-Minuten-Takt eingehalten werden soll, steht wenig Zeit für eingehende Gespräche zur Verfügung. Daher ersuchen wir Sie, für intensivere Beratung die Sprechstunden zu nutzen. Kündigen Sie bitte Ihr Kommen durch Ihr Kind bei der jeweiligen Lehrkraft an, da diese eventuell verhindert sein kann oder schon mehrere Gespräche geplant hat. Möglich sind auch eine telefonische Anmeldung sowie eine Anmeldung per Mail.

14. Kostenbeitrag für Arbeitsblätter, Jahresbericht

Die Schule trägt eigenverantwortlich die gesamten Kopierkosten. Wir bitten deshalb um Ihr Verständnis, wenn für das Schuljahr **10,00 € pro Schüler** als Kostenbeitrag für sämtliche Arbeitsblätter eingesammelt werden müssen.

Gemäß eines Beschlusses des Elternbeirats wurde festgelegt, dass für den Jahresbericht (ca. 4,50 €) eine „Abnahmepflicht“ besteht. Jüngere Geschwister sind davon befreit.

15. Elektronisches (Eltern)-Schüler-Informationssystem ESIS

Auch weiterhin setzen wir das Elektronische (Eltern)-Schüler-Informationssystem **ESIS** ein. Erfreulich ist, dass sich im letzten Schuljahr mehr als die Hälfte der Eltern und Erziehungsberechtigten registriert haben und sämtliche Elternbriefe digital und nicht mehr in Papierform erhalten. Über ESIS können Sie Ihre Kinder krankmelden und sich zu den Elternsprechtagen anmelden.

Wir hoffen auch weiterhin auf eine möglichst umfassende Annahme von den Eltern. Die Erfahrung an anderen Schulen zeigt, dass nach nur kurzer Einführung oftmals mehr als 90% der Eltern die Versendung mit ESIS wünschen. Sie erreichen das Anmeldeformular über die Homepage der Schule (www.swrs.de) unter dem Punkt „Infos“ -> „ESIS“. Wir bitten Sie, sich bei ESIS anzumelden!

16. Wichtige Ansprechpartner, Eltern-ABC

Im Laufe eines Schuljahres kann es immer wieder vorkommen, dass Sie zu den verschiedensten Angelegenheiten des Schulbetriebes Rückfragen haben. Wir bitten Sie, in diesem Fall immer zuerst direkt mit der Lehrkraft Kontakt aufzunehmen. Erst falls weiterer Klärungsbedarf besteht, sollten Sie die Klassenleitung, den Beratungslehrer oder schließlich die Schulleitung einbeziehen.

Als Ansprechpartner für spezielle Angelegenheiten soll Ihnen die folgende Liste dienen:

Schulleitung:	Herr Oliver Meier (Schulleiter) Frau Maria Neumayr (stellvertretende Schulleiterin) Frau Viktoria Lang (weitere Stellvertreterin)
Beratungslehrer:	Herr Kay Tauscher
Schulpsychologin:	Frau Christine Binder
Ganztagsschule:	Frau Hanne Theobald, Herr Kay Tauscher
Mentorensystem:	Herr Jürgen Fischer
Betriebspraktikum:	Frau Karin Sieder
Schulbücher:	Frau Ramona Hermer, Frau Tina Kästner
Medienrecht:	Herr Bastian Hösl, Frau Sylvia Duckstein
Musikunterricht:	Herr Joachim Seifert, Frau Sabrina Hinz, Frau Ursula Veigl
Skikurs:	Herr Friedemann Richter
Sprachreise:	Herr Patrick Sirtl
Talentgruppe:	Herr Kay Tauscher
ESIS, EDV:	Herr Sebastian Lippert

Als Hilfe für die verschiedensten Fragen rund um die Sigmund-Wann-Realschule soll Ihnen unser „**Eltern-ABC**“ dienen. Um sich über das Schuljahr hinweg besser in der Schule zurecht zu finden, haben wir dieses Geheft zusammengestellt. Wie in einem Lexikon lassen sich unter den verschiedenen Schlagwörtern Besonderheiten unserer Schule nachlesen und hoffentlich lassen sich dadurch viele Fragen, die sich unweigerlich ergeben, beantworten.

Sie erhalten dieses Eltern-ABC in den nächsten Tagen.

17. Verhalten bei Schulversäumnissen

Falls Ihre Tochter/Ihr Sohn aus zwingenden Gründen (z.B. Krankheit) verhindert ist, am Unterricht oder einer verbindlichen Schulveranstaltung teilzunehmen, so muss die Schule **vor Unterrichtsbeginn** von den Erziehungsberechtigten benachrichtigt werden. Dies kann sowohl **telefonisch** (09232/2771) als auch über **ESIS** erfolgen. Diese Regelung gilt auch für stundenweise Abwesenheit. Nach der fernmündlichen Verständigung muss grundsätzlich zusätzlich eine **schriftliche Entschuldigung** innerhalb von zwei Tagen beim Klassenleiter nachgereicht werden.

Bitte geben Sie uns Bescheid, wenn sich Ihre Telefon- oder Fax-Nummer, unter der Sie während der Unterrichtszeit erreichbar sind, geändert hat, denn die Schule ist verpflichtet, sofort die Erziehungsberechtigten davon in Kenntnis zu setzen, wenn das Kind nicht an der Schule angekommen ist. Gelingt es uns nicht, Sie zu erreichen, so sind wir vom Gesetzgeber her verpflichtet, die Polizei zu verständigen. Diese letzte Maßnahme dient auch zur Sicherheit Ihres Kindes. Sie ist nicht erforderlich, wenn Sie uns rechtzeitig über das Fehlen Ihres Kindes informieren.

Für die Befreiung im Fach Sport gelten nach Vorlage der (schul-)ärztlichen Bestätigung besondere Bestimmungen. Ein (schul-)ärztliches Zeugnis kann in der Regel nur dann als genügender Nachweis für geltend gemachte Erkrankungen anerkannt werden, wenn es auf Feststellungen beruht, die der Arzt während der Zeit der Erkrankung getroffen hat.

Für Beurlaubungen in wirklich dringenden Fällen ist ein schriftlicher Antrag rechtzeitig einzureichen, dass das Ergebnis etwa erforderlicher Rückfragen bei der Entscheidung über die Gewährung der Befreiung berücksichtigt werden kann. Bei der Beurlaubung z. B. für kieferorthopädische Maßnahmen, Berufsberatungs-, Vorstellungstermine, Eignungstests, Einstellungs- und Führerscheinprüfungen sollte der Antrag also einige Tage vor dem Termin gestellt werden.

Reise- und Urlaubstermine der Erziehungsberechtigten können grundsätzlich nicht als wichtiger persönlicher Grund gelten.

Über eine Beurlaubung entscheidet die Schulleitung. Arzttermine, Vorstellungsgespräche etc. sollten generell auf die unterrichtsfreie Zeit gelegt werden, da alle Versäumnisse ein Nachteil für die Schülerinnen und Schüler sind und der Lernstoff oft mühsam nachgeholt werden muss. Ein „Probearbeiten“ während der Unterrichtszeiten kann nicht genehmigt werden.

18. Unterrichtsausfall bei ungünstigen Witterungsbedingungen

Ungünstige Witterungsbedingungen, insbesondere winterliche Straßenverhältnisse, können es im Einzelfall kurzfristig notwendig machen, den Schulunterricht in einzelnen oder mehreren Regionen ausfallen zu lassen.

Für die Entscheidung über den Unterrichtsausfall in den öffentlichen Schulen sind auf Landkreisebene sog. lokale Koordinierungsgruppen „Schulenausfall“ zuständig, die sich grundsätzlich aus dem Vertreter des Staatlichen Schulamts als Vertreter für den Volks- und Förderschulbereich sowie aus je einem Schulleiter oder einer Schulleiterin als Vertreter für die übrigen Schularten zusammensetzt. Die Entscheidung der Koordinierungsgruppen ist verbindlich und gilt einheitlich für alle öffentlichen Schulen des Landkreises. Damit ist sichergestellt, dass nicht an Schulen verschiedener Schularten desselben Einzugsbereichs unterschiedliche Entscheidungen getroffen werden. Um die Entscheidung über einen Unterrichtsausfall möglichst rasch an die Öffentlichkeit weitergeben zu können, werden die Radiosender über eine zentrale Datenbank des Staatsministeriums für Unterricht und Kultus über die Entscheidung informiert. Der Bayerische Rundfunk und der bayernweite Rundfunksender Antenne Bayern stellen die Informationen jeweils auf ihrer Homepage (www.antenne.de, www.bayern3.de) zur Verfügung.

Zudem können bei Antenne Bayern unter der Telefonnummer 089/99277283 (Hörerservice), 0800/9941000 (Studionummer) und 089/99277-0 (Zentrale) und beim Bayerischen Rundfunk (B3 Hörerservice) unter der Telefonnummer 01805/333031 Auskünfte eingeholt werden. Aktuelle Informationen finden sich auch im Videotext des Bayerischen Rundfunks ab Seite 130. Den Schülern und Eltern wird empfohlen, von den Informationsmöglichkeiten des Bayerischen Rundfunks, von Antenne Bayern und der Lokalsender Gebrauch zu machen. Für Schüler, die die Mitteilung über den Unterrichtsausfall nicht mehr rechtzeitig erreicht hat und die deshalb im Schulgebäude eintreffen, ist eine angemessene Beschäftigung in der Schule gewährleistet. Diese Schüler müssen von Ihnen nicht sofort wieder abgeholt werden, da die Schule eine Versorgung sicherstellt, bis sich die Witterungsbedingungen entspannt haben.

Sollte aufgrund der Witterungsbedingungen von Seiten der Koordinierungsgruppe „Schulenausfall“ kein Unterrichtsausfall veranlasst werden und es dennoch vereinzelt zu schwierigen Witterungsbedingungen kommen, so können Sie als Erziehungsberechtigte selbstverständlich in Ihrer eigenen Verantwortung entscheiden, Ihr Kind nicht in die Schule zu schicken.

Dazu noch einige Anmerkungen über das Verhalten bei ungünstigen Witterungsbedingungen:

Aufgrund der winterlichen Verhältnisse ist angemessene Winterbekleidung und entsprechendes Schuhwerk erforderlich. Schneeballwerfen auf dem Schulgelände ist wegen der erhöhten Verletzungsgefahr nicht erlaubt.

Bei extremen Witterungsbedingungen kann es zu Einschränkungen beim Busverkehr kommen. Eine Wartezeit von ca. 30 Minuten ist zumutbar. Bitte geben Sie Ihrem Kind einen Haustürschlüssel mit, falls es wieder nach Hause gehen muss. Teilen Sie ihm mit, zu wem es im Notfall gehen könnte. Die Schule muss bei Nichterscheinen dennoch verständigt werden.

19. Schülerunfallversicherung

Während des Schulbesuchs sind alle Schüler im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen gegen Unfall versichert. Dabei ist zu beachten:

1. Schul- und Schulwegunfälle müssen unverzüglich im Sekretariat gemeldet werden.
2. Der behandelnde Arzt (Zahnarzt, Krankenhausarzt) muss darauf hingewiesen werden, dass es sich um einen Schul- bzw. Schulwegunfall handelt, da die Kommunale Unfallversicherung Bayern (KUVB) Mehrkosten aus Privatrechnungen nicht übernimmt.

Kein Versicherungsschutz besteht, wenn z.B. Ihr Kind den Schulbereich zur freien Gestaltung seiner Mittagspause verlässt oder vom kürzesten Schulweg abweicht.

20. Elternbeirat

Der Elternbeirat ist ein Gremium, das alle zwei Jahre von Ihnen gewählt wird. Unser aktiver und sehr engagierter Elternbeirat versteht sich als Bindeglied zwischen Elternhaus und Schule und steht bei Problemen zur Verfügung. Der Elternbeirat ist im Schulforum vertreten und kann in einem gewissen Rahmen Entscheidungen, die die Schule betreffen, beeinflussen. Ein besonderes Anliegen ist dabei stets die Erziehung und Bildung der Kinder gemeinsam mit der Schule.

Bei allen bisherigen Mitgliedern und dem Vorsitzenden, Herrn Stephan Elbel, sowie seiner Stellvertreterin, Frau Sabine Cziba, bedanken wir uns daher ganz herzlich.

Vom 16. bis 19. Oktober 2017 werden wir mit einem Briefwahlsystem einen neuen Elternbeirat für eine Amtszeit von 2 Jahren wählen. Rechtzeitig erhalten Sie alle wichtigen Informationen sowie einen Wahlschein.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie sich für eine Kandidatur zum neuen Elternbeirat zur Verfügung stellen würden und sich eine Mitarbeit in diesem Gremium zum Wohl unserer Schülerinnen und Schüler vorstellen könnten. Ihre Bereitschaft können Sie uns oder dem aktuellen Elternbeiratsvorsitzenden, Herrn Stephan Elbel (Am Olatsberg 18, 95659 Arzberg, Tel.: 0171/8354449), telefonisch, schriftlich oder auch gerne persönlich bis zum 09.10.2017 mitteilen.

21. Aufsichtspflicht der Schule, Fahrschüler

Die Aufsichtspflicht der Schule erstreckt sich auf die Zeit, in der die Schüler am Unterricht oder an schulischen Veranstaltungen teilnehmen. Für Wartezeiten vor und nach dem Unterricht sowie für die Überbrückung der Mittagspause stehen die Eingangsbereiche zur Verfügung. Bitte wirken Sie auf Ihre Kinder ein, dass sie auf Sauberkeit und Ordnung achten. Ein Verlassen des Schulgeländes während der Unterrichtszeit ist nicht erlaubt.

Über ausfallende Randstunden werden die Schüler bereits am Vortag durch den digitalen Vertretungsplan informiert. Bei unvorhersehbaren, kurzfristigen Ausfällen wird für Vertretung gesorgt.

22. Förderverein

Unser Förderverein stellt neben dem Elternbeirat das Bindeglied zwischen der Institution Sigmund-Wann-Realschule auf der einen Seite und den Schülern und Eltern auf der anderen Seite dar. Er fördert Projekte an der Schule, spendiert Buchgutscheine etc. für Schüler Ehrungen, trägt seinen Teil bei der Organisation von Schulveranstaltungen bei usw. Er stellt aber auch finanzielle Mittel zur Verfügung, um Schülerinnen und Schüler z.B. bei Schulfahrten zu unterstützen, Projekte anzuschließen oder Anschaffungen zu tätigen, die mit den normalen Finanzmitteln der Schule nicht zu stemmen wären. Zum aktuellen Schuljahr spendierte der Förderverein der Schule zwei neue, hochwertige und schöne Sofas für die Aula. Hierfür sagt die gesamte Schulfamilie herzlichen Dank!

Damit der Förderverein seine Aufgabe zur Unterstützung der Schule und unserer Schülerinnen und Schüler wahrnehmen kann, möchte ich Sie ganz herzlich bitten, mit einem **geringen finanziellen Aufwand Mitglied im Förderverein der Sigmund-Wann-Realschule Wunsiedel** zu werden. Die Beiträge kommen Ihren Kindern wieder zu Gute. Entsprechende Aufnahmeanträge finden Sie auf unserer Schulhomepage bzw. können im Sekretariat abgeholt werden. Vielen Dank!

Vorsitzender des Fördervereins ist Herr Stephan Elbel.

23. Leistungen für Bildung und Teilhabe

Mit den Leistungen für Bildung und Teilhabe fördert und unterstützt das Landratsamt Wunsiedel im Fichtelgebirge Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene aus Familien mit geringem Einkommen. Anspruch auf Leistungen für Bildung und Teilhabe haben Ihre Kinder, wenn Sie als Eltern eine der folgenden Sozialleistungen erhalten:

- Grundsicherung für Arbeitssuchende (nach dem SGB II)
- Hilfe zum Lebensunterhalt und Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (nach dem SGB XII)
- Kinderzuschlag nach dem Bundeskindergeldgesetz
- Wohngeld nach dem Wohngeldgesetz
- Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Es werden Leistungen übernommen für

- (Schul-)Ausflüge und mehrtägige Klassenfahrten
- Schulbedarf
- Schülerbeförderung
- Lernförderung
- Gemeinschaftliche Mittagsverpflegung
- Soziale und kulturelle Teilhabe

Nähere Informationen sowie ein Antragsformular erhalten Sie direkt beim Landratsamt Wunsiedel i.F.

24. Hausaufgabenheft

Das Führen eines **Hausaufgabenheftes** ist an unserer Realschule in allen Jahrgangsstufen verpflichtend. Erfahrungen zeigen, dass schulischen Misserfolgen häufig ein Informationsdefizit zu Grunde liegt, d.h. weder Schüler noch Eltern haben den Überblick, welche Aufgaben zu welchen Terminen zu erledigen sind. Bitte helfen Sie als Erziehungsberechtigte durch regelmäßige Kontrolle des Hausaufgabenheftes mit, von Anfang an den schulischen Erfolg zu sichern. Im Zweifelsfall informieren Sie sich bitte beim zuständigen Klassenleiter.

25. Freiwilliges Soziales Schuljahr

In Zusammenarbeit mit dem Mehrgenerationenhaus Wunsiedel können wir auch in diesem Schuljahr wieder ein Projekt zum freiwilligen sozialen Engagement unserer Schülerinnen und Schüler der 8. bis 10. Klassen anbieten. Dabei können sich Schülerinnen und Schüler zu zwei Stunden ehrenamtlicher Tätigkeit in einer sozialen Institution verpflichten, dabei vielleicht ihren Wunschberuf ausprobieren, neue Erfahrungen sammeln oder einfach Freude am eigenen Engagement haben. Am Ende des Schuljahres erhält jeder Teilnehmer ein Zertifikat, welches späteren Bewerbungsunterlagen beigelegt werden kann.

26. Wichtige Links

Unter folgenden Internetadressen können Sie Informationen über unsere Schule sowie über die Realschule und das Bayerische Schulwesen allgemein abrufen:

www.rswun.de

www.realschule.bayern.de

www.km.bayern.de

27. Schulaufsicht

Der Ministerialbeauftragte für die Realschulen in Oberfranken, Herr Ltd. RSD Johannes Koller, nimmt im Auftrag des Bayerischen Staatsministeriums die Aufsicht über die oberfränkischen Realschulen wahr. Neben dieser Aufgabe ist es ein besonderes Anliegen des Ministerialbeauftragten, die Schulen und Erziehungsberechtigten in allen schulischen Fragen umfassend zu beraten.

Er ist erreichbar unter:

Dienststelle des Ministerialbeauftragten für die Realschulen in Oberfranken

Herrn Ltd. RSD als MB Johannes Koller

Adolf-Wächter-Str. 10

95447 Bayreuth

Tel.: 0921 50703880 Fax: 0921 507038814

E-mail: mbrs-ofr@t-online.de

Abschließend dürfen wir Sie noch bitten, den Anlagen im Anhang Ihre Aufmerksamkeit zu schenken.

Um eine Rückmeldung zu haben, ob die Mitteilungen gut im Elternhaus ankommen, bitten wir, wenn Sie diesen Elternbrief noch in Papierform erhalten haben, um Kenntnisnahme und Rückgabe des unteren Abschnittes. Alle Eltern, die bereits ESIS nutzen, müssen die Kenntnisnahme durch eine leere Antwortmail bestätigen. Bei Nutzung der ESIS-App entfällt auch dies.

Wenn Sie Ihr Kind für einen Wahlunterricht anmelden möchten, geben Sie bitte auch als ESIS-Nutzer den Abschnitt in Papierform (ausgedruckt oder formlos) an den Klassenleiter zurück.

Sollten Sie Fragen haben, wenden Sie sich gerne an den Klassenleiter Ihres Kindes oder an die Schulleitung. Selbstverständlich stehen wir Ihnen für konstruktive Anregungen in einem Gespräch zur Verfügung. Auch Beschwerden und Missverständnisse lassen sich durch ein persönliches, offenes Gespräch zur Zufriedenheit aller lösen.

Wir wünschen Ihren Kindern - und damit auch Ihnen - ein angenehmes, erfolgreiches und harmonisches Schuljahr 2017/2018.

Mit freundlichen Grüßen



Oliver Meier
Schulleiter



Maria Neumayr
Stellvertreterin



Viktoria Lang
weitere Stellvertreterin

Anlagen:

1. Infoblatt „Sprechstunden“
2. Ergänzungs- und Wahlunterricht im Schuljahr 2017/18
3. Mentorensystem
4. Anschreiben der Schulpsychologin

Alle Infos, Elternbriefe usw. können Sie stets im Internet unter www.rswun.de nachlesen.

✂-----

Bitte bis zum 22.09.2017 bei der Klassenleitung abgeben.

Vom 1. Elternbrief 2017/18 habe ich / haben wir Kenntnis genommen.

Unsere Tochter / Unser Sohn _____, Klasse _____

soll an keinem Ergänzungs- / Wahlunterricht teilnehmen.

soll an folgendem(n) Ergänzungs- / Wahlunterricht(en) teilnehmen:

Ort, Datum

Unterschrift d. Erziehungsberechtigten

SIGMUND-WANN-REALSCHULE
-Staatliche Realschule Wunsiedel-

Wöchentliche Sprechstunden der Lehrkräfte
im Schuljahr 2017/2018

lfd. Nr.	Dienstbez.	Name	Tag	Uhrzeit von - bis	E-Mail
1	RSD	Meier, Oliver	nach Vereinbarung		o.meier@rswun.de
2	RSKin	Neumayr, Maria	nach Vereinbarung		m.neumayr@rswun.de
3	SemRin	Lang, Viktoria	nach Vereinbarung		v.lang@rswun.de
4	StRin (RS)	Binder, Christine	nach Vereinbarung		c.binder@rswun.de
5	StRin (RS)	Duckstein, Sylvia	Dienstag	9:40 – 10:25	s.duckstein@rswun.de
6	StR (RS)	Eckert, Sascha	Donnerstag	10:25 – 11:10	s.eckert@rswun.de
7	FOLin	Elhardt, Lisbeth	nach Vereinbarung		l.elhardt@rswun.de
8	StRin (RS)	Erhardt, Diana	Donnerstag	9:40 – 10:25	d.erhardt@rswun.de
9	StR (RS)	Fischer, Jürgen	Dienstag	10:25 – 11:10	j.fischer@rswun.de
10	StRin (RS)	Formato-Beier, Elena	Mittwoch	10:10 – 10:50	e.formato@rswun.de
11	StR (RS)	Franke, Ingrid	Donnerstag	10:25 – 11:10	i.franke@rswun.de
12	FLin	Griesbach, Sabrina	Dienstag	11:25 - 12:10	s.griesbach@rswun.de
13	SemRin	Grünler, Ute	Mittwoch	10:10 – 10:50	u.gruenler@rswun.de
14	StR (RS)	Gruszka, Andreas	Donnerstag	8:40 – 9:25	a.gruszka@rswun.de
15	StRin (RS)	Hermer, Ramona	Mittwoch	10:10 – 10:50	r.hermer@rswun.de
16	StRin (RS)	Hinz, Sabrina	Dienstag	10:25 – 11:10	s.hinz@rswun.de
17	StR (RS)	Hösl, Bastian	Mittwoch	8:35 – 9:15	b.hoesl@rswun.de
18	StRin (RS)	Jobst, Karina	Donnerstag	8:40 – 9:25	k.jobst@rswun.de
19	StRin (RS)	Kästner, Tina	Donnerstag	8:40 – 9:25	t.kaestner@rswun.de
20	LAV	Knodt, Marion	Dienstag	10:25 – 11:10	m.knodt@rswun.de
21	LAV	König, Carina	Mittwoch	9:30 – 10:10	c.koenig@rswun.de
22	LAV	Kraus, Sabrina	Mittwoch	9:40 – 10:25	s.kraus@rswun.de
23	GSLin	Liebe, Michaela	Mittwoch	7:55 – 8:40	
24	StR (RS)	Lippert, Sebastian	Dienstag	9:40 – 10:25	s.lippert@rswun.de
25	StR (RS)	Loos, Stefan	Dienstag	9:40 – 10:25	s.loos@rswun.de
26	StR (RS)	Materne, Christian	Donnerstag	9:40 – 10:25	c.materne@rswun.de
27	StRin (RS)	Meusel, Kathrin	Dienstag	11:25 – 12:10	k.meusel@rswun.de
28	StR (RS)	Neugebauer, Helmut	Dienstag	10:25 – 11:10	h.neugebauer@rswun.de
29	LAV	Pöhlmann, Marcela	Mittwoch	8:35 – 9:15	m.poehlmann@rswun.de
30	StR (RS)	Richter, Friedemann	Dienstag	10:25 – 11:10	f.richter@rswun.de
31	StRefin	Römisch, Johanna	Mittwoch	11:35 – 12:15	j.roemisch@rswun.de
32	StRefin	Rudolf, Yvonne	Dienstag	10:25 – 11:10	y.rudolf@rswun.de
33	FOLin	Schiener, Karin	Montag	9:40 – 10:25	k.schiener@rswun.de
34	StRefin	Schmid, Veronika	Mittwoch	10:10 – 10:50	v.schmid@rswun.de
35	SemR	Schmitt, Rainer	Dienstag	9:40 – 10:25	r.schmitt@rswun.de
36	SemRin	Schnabel, Sandra	Donnerstag	8:40 – 9:25	s.schnabel@rswun.de
37	StRin (RS)	Schön, Stefanie	Mittwoch	9:30 – 10:10	s.schoen@rswun.de
38	StR (RS)	Seifert, Joachim	Mittwoch	11:35 – 12:15	j.seifert@rswun.de
39	StRin (RS)	Sieder, Karin	Dienstag	9:40 – 10:25	k.sieder@rswun.de
40	StR (RS) i. BV	Sirtl, Patrick	Dienstag	8:40 – 9:25	p.sirtl@rswun.de
41	StRin (RS) i. BV	Stich, Stefanie	Dienstag	11:25 – 12:10	s.stich@rswun.de
42	StR (RS)	Tauscher, Kay	Donnerstag	10:25 – 11:10	k.tauscher@rswun.de
43	StRin (RS)	Theobald, Hanne	Donnerstag	8:40 – 9:25	h.theobald@rswun.de
44	StRin (RS)	Vates, Regina	Mittwoch	9:30 – 10:10	r.vates@rswun.de
45	StRin (RS)	Veigl, Ursula	Freitag	9:40 – 10:25	u.veigl@rswun.de
46	StRef	Weisheit, Simon	Dienstag	8:40 – 9:25	s.weisheit@rswun.de
47	LAV	Woppmann, Holger	Freitag	09:40 – 10:25	h.woppmann@rswun.de
		Studienreferendare:	nach Vereinbarung		

Die Anmeldung zu den jeweiligen Sprechstunden kann telefonisch (09232 2771), per Email über die Homepage der Sigmund-Wann-Realschule www.rswun.de (Schule/Lehrkräfte/Sprechzeiten) oder durch Ihre Kinder erfolgen (außerhalb der Sprechstunden bitte nur nach vorheriger Vereinbarung).

Ergänzungs- und Wahlunterrichte im Schuljahr 2017/2018

Fach	Kurzbeschreibung	für wen?	Termin	Beginn ab	Lehrer/ Raum
Ergänzungsunterricht für Schülerinnen und Schüler der 5. Klassen					
Deutsch	Für Schülerinnen und Schüler der Klassen 5a, 5b zur Behebung von Unterschieden nach dem Übertritt; Teilnahme auf Wunsch der Eltern oder nach Aufforderung durch den entspr. Fachlehrer.	5. Kl.	Mo, 13:30-15:00 2-wöchig	02.10.	Fr. Liebe
Englisch		5. Kl.	Di, 13:40-15:15 2-wöchig	10.10.	Fr. Schnabel Raum 127
Mathematik		5. Kl.	Mo, 13:30-15:00 2-wöchig	09.10.	Fr. Liebe

Wahlunterrichte					
Chor	Singen in der Gruppe macht viel Spaß und dies wollen wir jede Woche aufs Neue erleben. Von der 5. bis zur 10. Klasse ist jeder herzlich willkommen (auch Jungen ;-)) Von einfachen einstimmigen bis hin zu schwierigeren mehrstimmigen Liedern wollen wir traditionelle Chorstücke, aber auch Lieder aus dem Rock/Pop Bereich einstudieren und dann bei verschiedenen Schulveranstaltungen präsentieren. Gerne dürfen die Chormitglieder auch eigene Liedvorschläge einbringen.	Jgst. 5-10	Mi, 13:20 – 14:20	27.09.	Fr. Hinz Musiksaal
Querflöten-ensemble	Das Wahlfach richtet sich an alle Schülerinnen und Schüler, die bereits Querflöte spielen können oder das Instrument gerade erlernen. Wir wollen zusammen in der Gruppe Musikstücke verschiedener Stilrichtungen (von Klassik bis Pop) einüben und diese dann auch bei verschiedenen Veranstaltungen vorspielen.	Jgst. 5-10	Mo, 13:20 – 14:20 2-wöchig	25.09.	Fr. Hinz Musiksaal
Gitarre	Das Wahlfach richtet sich an alle Schülerinnen und Schüler, die das Instrument Gitarre erlernen möchten.	Jgst. 8-10	Di, 13:45- 14:30	26.09.	H. Seifert Musiksaal
Schulband mit Bläserensemble	In diesem Wahlfach sind musikbegeisterte Schülerinnen und Schüler willkommen. Wir spielen Lieder aus dem Rock- und Popbereich und Filmmusik. Du solltest dich natürlich auch trauen, die erarbeiteten Lieder auf der Bühne zu präsentieren. Es sollen grundlegende Fähigkeiten auf den Instrumenten vorhanden sein. Wenn du Schlagzeug, Gitarre/E-Gitarre, E-Bass, Klavier, Keyboard bzw. ein Blasinstrument spielst oder gut singen kannst, bist du hier genau richtig.	Jgst. 6-10	Fr, 13:15 – 14:00 oder nach Absprache	29.09.	Fr. Veigl Musiksaal
Fußball (Mädchen)	In diesem Wahlfach sind die fußballbegeisterten Mädchen aller Jahrgangsstufen genau richtig. Hier kann man Fußballspielen lernen, seine Technik verbessern und neue taktische Spielzüge kennenlernen. Ziel ist es, in der Schulmannschaft zu spielen und gegen Mädchenmannschaften anderer Schulen anzutreten.	Jgst. 5-10	Di, 13:30 – 14:15 2-wöchig	10.10.	Fr. Theobald Turnhalle/ Sportplatz

Body Workout	Egal, ob du fitter werden, den Körper formen, Muskeln aufbauen oder einfach etwas gegen deine Rückenschmerzen tun möchtest... dann bist du bei Body Workout genau richtig! Zu aktueller Musik wollen wir in diesem Wahlfach unseren Körper von Kopf bis Fuß mit dem eigenen Körpergewicht trainieren, ohne Geräte nutzen zu müssen. Alle können mitmachen, egal wie fit man ist, da jeder in seinem individuellen Tempo trainieren kann.	Jgst. 8-10	Di, 13:30 – 14:15 2-wöchig	26.09.	Fr. Theobald Turnhalle
Akrobatik und Tanz	Hast du Spaß am Tanzen und Bewegen auf Musik? Im Wahlfach Tanz und Akrobatik wollen wir modernen Tanz, Bodenturnen, Pyramiden bauen und Jonglieren kennenlernen, eine Choreografie gestalten und bei schulischen Veranstaltungen das Erlernte zeigen. Du brauchst dazu keine Vorkenntnisse – jeder kann mit seinem Können mitmachen. Wichtig: Sportsachen und Turnschuhe bzw. Turnschlappchen	Jgst. 5-10	Di, 13:30 – 15:00	26.09.	Fr. Neumayr Turnhalle
Schulspiel	Wer gerne einmal dem Schulalltag entkommen und in eine ganz neue Rolle schlüpfen möchte, ist hier genau richtig. In verschiedenen Spielen üben wir die richtige Körperhaltung, Mimik, Gestik und Stimme, die man auf der Bühne braucht. Beim schauspielerischen Improvisieren hat jeder die Gelegenheit, seiner Kreativität freien Lauf zu lassen. Das Erlernte soll in Form von kurzen Theaterstücken auch vor Publikum präsentiert werden.	Jgst. 5-10	Mo, 13:30 – 15:00	25.09.	Fr. Jobst Raum 221
Faszination Film	Gemeinsam tauchen wir in die Welt der Filme ein. Wir werfen einen kurzen Blick in die Geschichte des Films, schauen uns die ersten Filmversuche aber auch die modernsten Kino-Highlights an, lernen wie Filmgeschichten aufgebaut sind und wie man Drehbücher schreibt. Der Großteil des Kurses ist der eigene Dreh von Filmen, das Kennenlernen der Filmtechnik (Kamera, Mikrofone, Lichtausrüstung, ...) und der Schnitt der Filme.	Jgst. 7-10	Di, 13:30 – 15:00	26.09.	H. Körner Raum 125
EDV-Team	In diesem Wahlfach führen die Schülerinnen und Schüler unter Anweisung der Lehrkraft Maßnahmen zur Instandhaltung der EDV-Peripherie im ganzen Schulgebäude durch. Dazu zählen nicht nur die Verkabelung der einzelnen Rechner, sondern auch die Erweiterung des Schulnetzwerkes. Zudem bekommen die Teilnehmer die Möglichkeit den Flexdruck bei der Textgestaltung zu erlernen.	Jgst. 7-10	Di, 13:15 – 14:45	26.09.	H. Hösl Raum EDV4
Elektronik und Mikrocontroller	Du willst mit Elektronik spielen und eigene Ideen umsetzen? Eine Alarmanlage, Wetterstation oder Musikbox selbst bauen und programmieren? Komm zu uns und lerne die Grundlagen der Arduino-Programmierung! Du bekommst dein eigenes Set mit verschiedenen Sensoren, Motoren, Kabeln, LEDs und dem Mikrocontroller. Wir erlernen zusammen die Grundlagen, danach kannst du eigene Projekte umsetzen. Kosten: ca. 20 € für den Arduino-Bausatz	Jgst. 7-9	Di, 13:30 – 15:00	26.09.	H. Lippert Raum EDV1
Hauswirtschaft (für Anfänger und Fortgeschrittene)	Unter Gleichaltrigen macht das Kochen am meisten Spaß. Wunschgerichte aus der heimischen und internationalen Küche werden wir zubereiten und anschließend gemeinsam verzehren. Um das Bewusstsein zu einer ausgewogenen und gesunden Ernährung zu schulen, achten wir besonders auf die richtige Auswahl der Zutaten, deren fachgerechte Zubereitung und den sorgsam Umgang mit Lebensmitteln. Kochgeld: 1,50 € pro Kochnachmittag	Jgst. 5-10	Di, 13:00 – 15:15 ca. 1 x im Monat	10.10.	Fr. Schiener Küche

Der Unterricht kann nur eingerichtet werden, wenn sich genügend Teilnehmer anmelden. Die Teilnahme ist zwar freiwillig, nach Anmeldung jedoch für den gesamten vorgesehenen Zeitraum verbindlich. Nur mit Genehmigung des Schulleiters darf in begründeten Ausnahmefällen der Besuch des Unterrichtes abgebrochen werden.

Bitte tragen Sie die Anmeldung in die Empfangsbestätigung des 1. Elternbriefs ein.

Das MENTORENSYSTEM:

Nach mittlerweile jahrelanger Erfahrung mit unserem Mentorensystem möchten wir Ihnen, liebe Eltern und Erziehungsberechtigten, auch in diesem Schuljahr dieses „Lernsystem“ zum Wohle Ihrer Kinder ans Herz legen und vorstellen.

Im Mentorensystem werden besonders leistungsstarke Schüler als „Mentoren“ (Lernhelfer) in die bestehenden Fördermaßnahmen eingebunden und von den jeweiligen Fachlehrern begleitet. Neben der Förderung und Unterstützung der schwächeren Schüler wird somit auch eine Forderung und Entwicklung der „Mentoren“ angestrebt, sodass beiden Seiten, - Lernschüler und Lernhelfer - vom System profitieren. Die Lernhilfe wird in den Fächern Mathematik, Englisch, Betriebswirtschaftslehre und Tschechisch angeboten. Dabei betreut ein Mentor höchstens drei bis vier Mitschüler, die alle dieselbe Jahrgangsstufe (wenn möglich dieselbe Klasse) besuchen. Sollten Probleme auftreten, kann der anwesende Lehrer jederzeit zur Klärung hinzugezogen werden.

Die Erfahrungen der letzten Jahre zeigen, dass die Nachfrage am Mentorensystem sehr hoch ist. Um dieser Nachfrage auch heuer gerecht werden zu können, müssen wir deshalb möglichst viele leistungsstarke Schüler gewinnen, die sich als Mentor zur Verfügung stellen. Darum ist es notwendig, für die Mentoren einen gewissen finanziellen Anreiz zu schaffen. So wird heuer ein Mentor aus der 9. Jahrgangsstufe oder ein Mentor, der bereits ein Jahr Mentorentätigkeit nachweisen kann, 3€ von seinem Nachhilfeschüler erhalten, alle anderen Mentoren bekommen weiterhin 2€ für 60 Minuten gehaltenen Unterricht (Sicher ein sehr geringer Betrag, verglichen mit den Kosten einer außerschulischen Nachhilfestunde!).

Alle teilnehmenden „Nachhilfeschüler“ bekommen einen Laufzettel, auf welchem der Mentor den Erhalt der Gebühr quittiert sowie die Zeiten einträgt, zu denen Ihr Kind den Förderunterricht besuchte. Somit erhalten Sie eine Rückmeldung und Bestätigung, dass Ihre Tochter/Ihr Sohn tatsächlich an der Stunde teilgenommen hat. Dieser Laufzettel muss ins Hausaufgabenheft eingeklebt werden und kann so von Ihnen gut kontrolliert werden. Wenn ein Schüler nicht richtig mitarbeitet, stört oder Unsinn macht, so bekommt er das Geld für die aktuelle Stunde zurück und wird weggeschickt; für Sie würde dies dann aus einem entsprechendem Vermerk auf dem Laufzettel ersichtlich. Wir möchten Schülern helfen, die wirklich **von sich aus** etwas lernen wollen und ernsthaft an der Verbesserung ihrer Noten interessiert sind; ihnen zuliebe sollen Störer und unmotivierte Teilnehmer ausgeschlossen werden.

Anders als in früheren Jahren findet das Mentorensystem nicht mehr im Tagesheim statt, sondern in sogenannten „Lernbars“, in verschiedenen Klassenzimmern. Durch die Aufteilung in „Lernbars“ erreichen wir durch die kleinen, homogenen Gruppen, die vom anwesenden „Lernbar-Lehrer“ betreut und begleitet werden, eine höhere Lerneffizienz. Bei der Besetzung der „Lernbars“ mit Lehrern wird darauf geachtet, dass möglichst immer die Lehrer der Hauptfächer verstärkt vertreten sind. Dadurch erhoffen wir eine deutliche Verbesserung der Leistungen in den Hauptfächern. Trotzdem sollten wir nicht aus den Augen verlieren, dass es sich bei den Mentoren um Schüler handelt, welche von Lehrkräften unterstützt werden. Unabdingbare Voraussetzung ist und bleibt der Wille und die Motivation des „Nachhilfeschülers“, seine Situation verbessern zu wollen. Wir betrachten unser neues Mentorensystem als gutes und zusätzliches Angebot unsererseits um dieses Vorhaben zu fördern und zu unterstützen und würden uns freuen, wenn Sie und Ihr Kind im Bedarfsfall davon Gebrauch machen würden. (Bedenken Sie bitte auch, dass wegen der begrenzten Anzahl der Mentoren eine frühzeitige Anmeldung beim Betreuungslehrer, Herrn Fischer, sehr sinnvoll wäre.)

gez.: Kay Tauscher
Qualifizierter Beratungslehrer

gez.: Jürgen Fischer
Betreuungslehrer

**Staatliche Schulpsychologin für Realschulen
Christine Binder**

Nordendstraße 8 – 95632 Wunsiedel – Tel. 09232 2771 / Fax. 09232 70616

Elternrundsreiben im Schuljahr 2017/2018

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

mit Beginn des neuen Schuljahres möchte ich Ihnen als Schulpsychologin bei allen Fragen und Schwierigkeiten, die sich beim Besuch der Realschule ergeben können, Beratung und Hilfe anbieten.

Zu meinen Aufgabenbereichen zählen neben Schwierigkeiten im Lern- und Leistungsbereich auch entwicklungsbedingte Auffälligkeiten von Schülern, Prüfungsangst, Leistungsverweigerung, mangelnde Arbeitstechniken und Konflikte im sozialen Bereich. Zur Bewältigung dieser und ähnlicher Probleme biete ich kostenlose Beratung an.

Selbstverständlich werden alle Gespräche vertraulich behandelt und an Dritte, auch innerhalb der Schule, grundsätzlich nicht weitergegeben.

Bitte nutzen Sie meine Telefonsprechstunden, um einen Termin für eine persönliche Beratung zu vereinbaren:

Telefonsprechstunden: Dienstag 09:40 - 10:25 Uhr und Donnerstag 12:10 - 12:55 Uhr

1. Staatliche Schulpsychologin für Realschulen in Oberfranken:

Frau Christine Binder
Sigmund-Wann-Realschule Wunsiedel
Nordendstraße 8
85632 Wunsiedel

☎ 09232 8810628

Sprechstunden: Montag: 13:30 - 15:30 Uhr
Donnerstag: 13:30 - 15:30 Uhr
Freitag: 09:30 - 11:30 Uhr

2. Staatliche Schulberatungsstelle für Oberfranken:

Herr StD Roland Schuck
Theaterstr. 8
95028 Hof/Saale
☎ 09281 1400360

Scheuen Sie sich bitte nicht, rechtzeitig Kontakt mit einer der genannten Stellen aufzunehmen. Die staatliche Schulberatungsstelle informiert Sie insbesondere bei Fragen der Schullaufbahn bzw. einem Schulwechsel eingehend.

Mit freundlichen Grüßen

C. Binder
Staatliche Schulpsychologin für Realschulen

**Staatliche Schulpsychologin für Realschulen
Christine Binder**

Nordendstraße 8 – 95632 Wunsiedel – Tel. 09232 2771 / Fax. 09232 70616

Liebe Schülerinnen und Schüler,

zu Beginn des Schuljahres 2017/2018 möchte ich euch einen guten Start und viel Erfolg wünschen.

Als Schulpsychologin biete ich euch die Möglichkeit zur kostenlosen Beratung und Unterstützung bei Lern- und Leistungsschwierigkeiten sowie anderen schulischen oder persönlichen Problemen an.



Viele Schüler kommen zur Beratung, um beispielsweise folgende Fragen zu klären:

- ❖ Wie kann ich den Lernstoff am besten behalten?
- ❖ Wie soll ich mich auf Schulaufgaben vorbereiten?
- ❖ Wie kann ich das Versagen in Prüfungen und Prüfungsangst verhindern?
- ❖ Wie lassen sich meine persönlichen Probleme klären?

Es gibt natürlich noch sehr viele andere Situationen, in denen ein Gespräch mit einem Außenstehenden hilfreich sein kann. Ihr könnt mir eine E-Mail schreiben oder euch während meiner Sprechstunden gemeinsam mit euren Eltern oder alleine an mich wenden und wir werden gemeinsam nach Lösungsmöglichkeiten suchen.

Selbstverständlich werden alle Gespräche vertraulich behandelt, d.h. die Gesprächsinhalte werden an andere, auch innerhalb der Schule, grundsätzlich nicht weitergegeben.

Um einen Beratungstermin zu vereinbaren, bitte ich möglichst darum, meine Telefonsprechstunden zu nutzen.

c.binder@rswun.de ☎ 09232 8810628

Dienstag: 09:40 – 10:25 Uhr und Donnerstag: 12:10 – 12:55 Uhr

Die Beratungen finden an der Sigmund-Wann-Realschule Wunsiedel statt.

Beratungszeiten: Montag: 13:30 – 15:30 Uhr
Donnerstag: 13:30 – 15:30 Uhr
Freitag: 09:00 – 11:00 Uhr

Das plötzliche Abfallen der schulischen Leistung, besondere Schwierigkeiten in einem Fach oder auch generell Probleme in der Schule können Gründe für eine Beratung sein. Ich bitte euch daher darum, rechtzeitig Kontakt zu mir aufzunehmen.

Mit freundlichen Grüßen

C. Binder
Staatliche Schulpsychologin für Realschulen